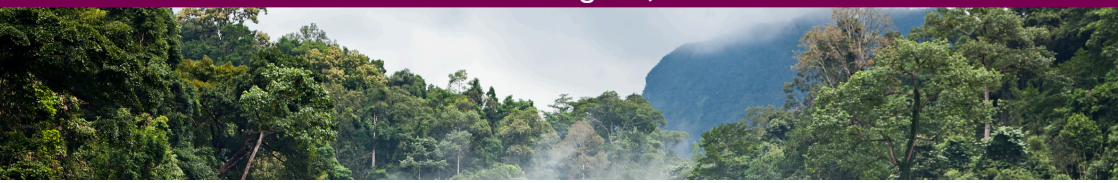
Globalen Klimaschutz lokal umsetzen

Bericht von den UN-Klimaverhandlungen mit Erfolgsgeschichten
und Austausch für das eigene, aktive Handeln



Wann? 26. Juni, 19:30-21:30 Uhr

Wo? Friedrich Spee Haus
Edith-Stein-Platz 7, Speyer

Am 26. Juni ab 19:30 Uhr findet im Friedrich Spee Haus ein Austausch zu Nachhaltigkeit und Globaler Gerechtigkeit statt. Mit dabei ist Madeleine Wörner, sie ist Referentin für Energiepolitik bei Misereor. So nimmt sie auch an den Weltklimakonferenzen (COP) teil und war im vergangenen November bei der COP29 in Baku/Aserbaidschan. Als Klimaaktivistin versuchte sie auf dem Landweg anzureisen und auf dem Rückweg gar (in ihrem Urlaub) mit dem Rad im beginnenden europäischen Winter heim zu radeln. Dabei besuchte sie Klimaaktive an unterschiedlichsten Orten und konnte dabei ermutigende Begegnungen erleben. Nach Speyer kommt sie direkt von der Vorbereitungskonferenz für die nächste COP aus Bonn geradelt. Gemeinsam mit den Anwesenden und verschiedenen Gruppen aus Speyer in den Bereichen Nachhaltigkeit, Fairer Handel und Frauenprojekten im Globalen Süden sucht sie nach sinnvollen Wegen in der Klimakrise und kann dabei von Erfolgsgeschichten aus dem Globalen Süden berichten.



Ausschuss Eine Welt

Katholische Erwachsenenbildung

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

DOMPFARREI PAX CHRISTI SPEYER

Katholischer Deutscher Frauenbund
Zweigverein Pax Christi Speyer

WELTLADEN | SPEYER
FAIR HANDELN

